

---

## Modellpflege Mercedes-Benz C-Klasse: Alle neu

Von Peter Schwerdtmann

Der Tiefgang einer Modellpflege zur Mitte eines Produktlebenszyklus kann sehr unterschiedlich ausfallen. Mercedes-Benz will Missverständnissen vorbeugen und legt deswegen Wert auf die Feststellung, dass es bei der C-Klasse seit ihrem ersten Auftritt 1992 noch nie eine größere gegeben hat. Jedes zweite Teil – rund 6500 – habe man angefasst, hieß es jetzt bei der Vorstellung der aktuellen C-Klasse an der Mosel. Alle Varianten sind dabei: Limousine, T-Modell, Coupé und Cabrio sowie die AMG-Modelle. Die Einstiegspreise liegen zwischen 35 033 Euro und 61 850.

Bei der Elektronik sind sogar 80 Prozent aller Teile und Elemente neu, weil nun die Infotainment- und Internetwelt aus der S-Klasse in die untere Mittelklasse aus Stuttgart einzieht. Außerdem werden neue Benzin- und Dieselmotoren in die C-Klasse einziehen. Beides schlägt in der Teile-Bilanz stark zu Buche. Gern verweisen die Damen und Herren vom Marketing darauf, dass die Modellpflege tiefgehend war als die weniger markanten Änderungen beim Äußeren erwarten lassen. Neu sind die Stoßfänger, die Kühlermaske und die Gestaltung des sichtbaren Innenlebens der beiden LED-Scheinwerfer-Systeme.

Innen springt einem gleich das neue Lenkrad ins Auge. Es braucht viel Fläche fürs Unterbringen der Regler und Schalter sowie die neu hinzugekommene berührungssensitive Touch Control auf den Speichen des Lenkrads. Fläche schafft auch Platz für viel Glanz und Gloria auf den breiten Speichen und der dicken Nabe. Bei der Standard-Variante sowie den Varianten „Avantgarde“ und „Exclusive“ wirkt das eher aufdringlich, passt aber besser zur AMG-Line und in die AMG-Modelle. Ebenso augenfällig wirkt das optionale voll digitale Cockpit mit dem 12,3-Zoll-Bildschirm im Blickfeld des Fahrers und einem frei stehenden Zehn-Zoll-Touch-Screen in der Mitte der Armaturentafel. Neu ist das Multikontursitz-Paket für Limousine und T-Modell. Durch eine elektrisch angetriebene Pneumatikpumpe lassen sich dort die Seitenwangen und die Lordosenstütze einstellen. Für einen Massageeffekt im Lendenwirbelbereich sorgen pulsierende Luftkammern.

Die neue C-Klasse verfügt über die aktuellsten Fahrerassistenz-Systeme von Mercedes-Benz (siehe S-Klasse) und bietet damit bei der Aktiven Sicherheit ein deutlich höheres Niveau als ihr Vorgänger. Die C-Klasse kann daher in noch mehr Situationen teilautomatisiert fahren. Außerdem nutzt sie Karten- und Navigationsdaten für Assistenz-Funktionen. So kann der Aktive Abstands-Assistent Distronic als Teil des Fahrerassistenz-Pakets den Fahrer in einer Vielzahl von Situationen streckenbasiert unterstützen und die Geschwindigkeit vorausschauend zum Beispiel vor Kurven, Kreuzungen oder Kreisverkehren anpassen. Hinzukommen beim Aktiven Lenk-Assistenten ein Aktiver Spurwechsel-Assistent und der Aktive Nothalt-Assistent. Serienmäßig ist ein erweiterter Aktiver Brems-Assistent an Bord.

Weniger spektakulär, weil unsichtbar unter der Haube: die neuen Antriebe, bei den Benzinern der 1,5-Liter-Vierzylinder mit Twin-Scroll-Turbo und einem Mild-Hybrid-System aus Riemen-Startergenerator und 48-Volt-Insel im Bordnetz. Aus dessen Lithiumionen-Batterie werden Verbraucher wie die Wasserpumpe bedarfsgerecht versorgt und Energie für die elektrische Zusatz-Leistung (EQ-Boost) von rund 14 PS bereitgehalten. Im C 200 und im C200 4Matic bedeutet das 184 PS (135 kW) und ein maximales Drehmoment von 160 Newtonmetern. Ebenfalls neu ist die Zweiliter-Variante im C 300 mit 258 PS (190 kW) und 370 Nm. Weitere Benziner sind der C 160, der C 180 und der C 400 4Matic, ein Sechszylinder mit 333 PS (245 kW).

---

Beim Beschleunigen kann EQ-Boost mit seinen zusätzlichen PS den kurzen Moment bis zum Aufbau des vollen Ladedrucks des Turboladers überbrücken. Der Boost wird auch genutzt, um während des Schaltvorgangs die Zieldrehzahl des Motors schnellstmöglich zu erreichen. Dadurch wird die Schaltzeit des Automatikgetriebes verkürzt. Weitere Vorteile sind der Segelbetrieb mit ausgeschaltetem Motor und das Rekuperieren mit intelligentem Motorstopp bei rollendem Fahrzeug.

Der V6-Biturbomotor im Mercedes-AMG C 43 4Matic bringt es mit 390 PS (287 kW) und 520 Nm nun auf 23 PS zusätzlich. Die beiden Turbolader sind motornah eingebaut und sprechen deswegen spontan an. Das maximale Drehmoment von 520 Newtonmetern steht von 2500 bis 5000 Umdrehungen pro Minute (U/min) zur Verfügung.

Bei den Dieselmotoren ist nun die Umstellung auf die neue Generation OM 654 abgeschlossen: Völlig neu sind die 1,6 Liter-Varianten im C 180 d mit 122 PS (90 kW) und 300 Nm und C 200 d mit Sechs-Gang-Handscharter und im C 200 d mit Neun-Gang-Automatik mit 150 PS (110 kW) und 360 Nm), außerdem der C 220 d mit 194 PS (143 kW) und 400 Nm sowie dessen Automatikversion. Um Nachfragen vorzubauen: Alle Motoren entsprechen den momentan strengsten Abgasvorschriften Euro 6d-TEMP.

Neu in der C-Klasse sind die optional erhältlichen Multibeam LED-Scheinwerfer. Im Vergleich zum bisher erhältlichen LED Intelligent Light-System sind Kreuzungslicht, Kreisverkehrlicht, Citylicht und Schlechtwetterlicht als neue Funktionen hinzugekommen. Im Fernlichtmodus erlaubt der Adaptive Fernlicht-Assistent Plus dauerhaft eine weite Ausleuchtung der Fahrbahn, ohne den Gegenverkehr zu blenden. Wenn kein anderer Verkehrsteilnehmer erkannt wird, der Fahrbahnverlauf gerade ist und die Fahrzeuggeschwindigkeit über 40 km/h liegt, wird das Ultra Range-Fernlicht eingeschaltet mit maximal 650 Metern Reichweite. Ganz schön vorausschauend. (ampnet/Sm)

#### Daten Mercedes-Benz C 300 Limousine

Länge x Breite x Höhe (m): 4,69 x 1,81 x 1,45  
Radstand (m): 2,84  
Motor: R4-Zyl.-Benziner, 1991 ccm  
Leistung: 190 kW / 258 PS von 5800 - 6100 U/min  
Drehmoment: max. 370 Nm bei 1800 - 4000 U/min  
Höchstgeschwindigkeit: 250 km/h  
Beschleunigung 0 auf 100 km/h: 5,9 Sek.  
ECE-Durchschnittsverbrauch: 6,9 - 6,5 l/100 km  
CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert): 158 - 148 g/km (Euro 6)  
Emissionsklasse: Euro 6d-TEMP  
Leergewicht / Zuladung: min. 1555 kg / max. 580 kg  
Kofferraumvolumen: 455 Liter  
Räder / Reifen: 7.0 J x 17 / 225/50 R 17W  
Wendekreis: 11.2 m

---

## Bilder zum Artikel



Mercedes-Benz C 220 d T-Modell.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-Benz C 220 d T-Modell.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

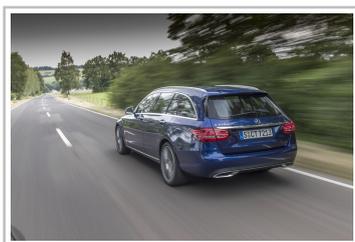
---



Mercedes-Benz C 220 d T-Modell.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-Benz C 220 d T-Modell.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-Benz C 220 d T-Modell.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-Benz C 220 d T-Modell.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 220 d T-Modell.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 220 d T-Modell.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 220 d T-Modell.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 220 d T-Modell.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-Benz C 220 d T-Modell.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 220 d T-Modell.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 220 d T-Modell.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 220 d T-Modell.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 220 d T-Modell.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-Benz C 220 d T-Modell.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 220 d T-Modell.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 220 d T-Modell.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 300 Cabriolet.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 300 Cabriolet.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 300 Cabriolet.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 300 Cabriolet.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-Benz C 300 Cabriolet.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-Benz C 300 Cabriolet.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

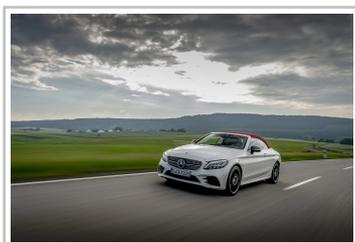
---



Mercedes-Benz C 300 Cabriolet.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-Benz C 300 Cabriolet.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-Benz C 300 Cabriolet.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

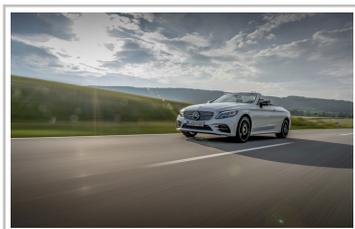
---



Mercedes-Benz C 300 Cabriolet.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

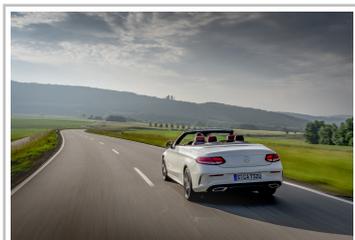
---



Mercedes-Benz C 300 Cabriolet.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

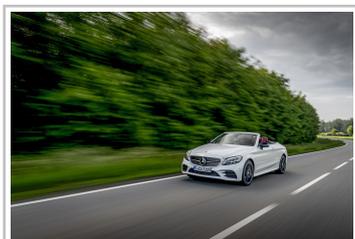
---



Mercedes-Benz C 300 Cabriolet.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-Benz C 300 Cabriolet.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-Benz C 300 d.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 300 d.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 300 d.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 300 d.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 300 d.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-Benz C 300 d.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



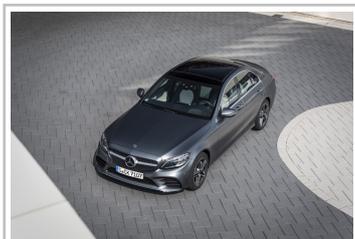
Mercedes-Benz C 300 d.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 300 d.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 300 d.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 300 d.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-Benz C 300 d.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 300 d.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 300 d.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 300 d.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 300 d.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-Benz C 300 d.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 300 d.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-Benz C 300 d.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---